

Alpvisite auf der Axalp

Problempflanzen & sachgerechte Bewirtschaftung einer Alp



17. Aug 2017

Ort

Brienz Axalp

Inhalt

Die „Alpvisite“ ist die erste Veranstaltung dieser Art und hat zum Ziel Erfahrungen unter Fachleuten auszutauschen. Thomas Michel der Bewirtschafter der Alp ist ein erfahrener Bio- und Alp Kontrolleur. Die eine Reduktion von Problempflanzen hat die Alpkorporation Axalp mit einem cleveren Weidesystem erreicht. Lange waren ihre 250 Hektaren nur in Unter- und Oberstafel unterteilt. Vor etwa zehn Jahren wurden dann fünf Weideabteile eingerichtet. «So ist jedes Senntum für eine Parzelle verantwortlich und motiviert, eine bessere Weideführung zu machen. Das verringert den selektiven Frass, also über- und unternutzte Flächen. Das Senntum von Thomas Michel hat 70 Hektaren mit 136 Bio-Weide-Beef und Rindern im Aufzuchtvertrag. Ob eine Alp sachgemäss bewirtschaftet wird, wird nicht kontrolliert nur die Verbuschung und die Verunkrautung. Hier ordnen die Kantone und Kontrollorgane basierend auf Art. 34 der Direktzahlungsverordnung (DZV) Massnahmen an und setzen für die Sanierung eine Frist. Es drohen Kürzungen von Normalbesatz und Beiträgen. Das löst Zeitdruck aus, oft wird zur Herbizid-spritze gegriffen. Es braucht aber langfristig wirksame Massnahmen wie angepasstes Weide-management und Reinigungsschnitte.

Alpbesichtigung, Fussmarsch von 1.5 Stunden, bitte gute Schuhe und Wetterfeste Bekleidung.

Programm Donnerstag 17. August 2017

Zeit	Thema	ReferentIn
Ab 9:00	Besammlung mit Kaffee und Brötli, im Axalpstübli bei der Bushaltestelle	
09:30	Begrüssung und Einführung	Franz Steiner
09:40	Start Rundgang Schönwetter Variante: Schnitzlerweg. Schlechtwetter Variante direkter Weg zur Alp	Thomas Michel Bio
12:15	Mittagessen Rest. Hilten	
13:30	Alpjourale, Nachweis für sachgerechte Bewirtschaftung	Stefan Schürmann
14:00	Alpkontrolle Ablauf und wichtige Punkte	Thomas Michel
14:30	Pause	
14.45	Diskussion	alle
15:30	Zusammenfassung	Franz Steiner
16:00	Rückmarsch zum Parkplatz, Resp. Transport an Bahnhof Brienz	

Programmänderungen vorbehalten

Referentinnen und Referenten

Thomas Michel Aelpfer, Bio – und Alpkontrolleur

Stefan Schürmann, FiBL

Beiträge von Teilnehmer der Alpvisite

Kursleitung

Franz Steiner, FiBL, Beratung, franz.steiner@fibl.org, Tel. 079 824 44 45

Kosten

(Die Kurskosten verstehen sich inkl. Unterlagen)

- Für alle anderen Fr. 100.–
- Bäuerinnen, Landwirte und Studentinnen Fr. 50.–

Verpflegungspauschale Fr. 40.–

Anmeldung: Anmeldefrist: 10.8.2017

Per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeantrag oder online über

anmeldeservice.fibl.org

Wer den Kurs nicht besuchen kann, hat die Möglichkeit, beim Kurssekretariat die Kursunterlagen zu beziehen (gegen Rechnung, Fr. 10.– bis Fr. 20.–, je nach Umfang).

Anreise auf die Axalp

Anreise ÖV

Bern ab 7.04 Axalp an 9.13
Luzern ab 7.05 Axalp an 9.13

Rückreise

Axalp ab 17.14 Bern an 19.23
Axalp ab 17.14 Luzern an 19.55

Anreise PW

Brienz, Axalp (auf linker Talseite) Parkplätze sind vorhanden

Anmeldung für den Kurs vom 17. August 2017

Name, Vorname			
Institution			
Adresse			
PLZ, Ort			
Telefon		Fax	
E-Mail			

Anmeldung für das Mittagessen: Fleisch Vegetarisch kein Essen

Ich melde mich hiermit an und erkläre mich mit den Anmeldebedingungen einverstanden.

Datum und Unterschrift: _____

Auskunft, Anmeldung

FiBL-Kurssekretariat

Ackerstrasse 113

Postfach 219

5070 Frick

Tel: 062 865 72 74

Fax: 062 865 72 73

Oder Anmeldung online über

anmeldeservice.fibl.org